

Neuer Leiter des Kreisverbindungskommandos Delmenhorst

Am 12. März ernannte der Stellvertretende Kommandeur des Landeskommandos Niedersachsen, Oberst Michael Rondé, Fregattenkapitän der Reserve Martin Reck zum neuen Leiter des Kreisverbindungskommandos (KVK) Delmenhorst. Der Oberbürgermeister der Stadt Delmenhorst, Patrick de La Lanne, gratulierte zur Ernennung und betonte die gute Zusammenarbeit mit den Reservisten des Verbindungskommandos im Bereich des Katastrophenschutzes.



Amtseinführung: Der neue Leiter des Kreisverbindungskommandos. (Quelle: LKdo NI)

Die Urkundenübergabe über die Amtseinsetzung fand mit einer kleinen Zeremonie und unter Beteiligung weiterer Gäste, unter anderem des ehemaligen Leiters des KVK, Oberstleutnant der Reserve Ernst Müller, im Rathaus statt. In lockerer Runde tauschte man sich anschließend zu ernstesten Themen aus: den Auswirkungen der neuen Bundeswehrstruktur auf den Bevölkerungsschutz. Der Oberst aus Hannover: „Mit 180.000 Soldatinnen und Soldaten kann man nicht das Gleiche tun wie mit 500.000. Niedersachsen ist aber immer noch das Bundeswehrland schlechthin.“ Man war sich einig, dass die bisherige gute Zusammenarbeit noch intensiviert werden sollte, um sowohl interessierte Reservedienstleistende aus Delmenhorst für die ehrenamtliche Arbeit im KVK zu gewinnen, aber auch die Verfahren ständig einzuüben.

Notwendige Unterstützung

Das Kreisverbindungskommando unterstützt die Stadt insbesondere bei Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen. Auf Antrag vermittelt das KVK die besonderen Fähigkeiten der Bundeswehr, wenn die Kapazitäten der zivilen Hilfsorganisationen nicht mehr ausreichen oder nicht vorhanden sind. Die Angehörigen des KVK sind Reservisten der Bundeswehr, die diese Aufgabe ehrenamtlich übernommen haben.

Das Landeskommando – Erster Ansprechpartner im Rahmen der ZMZ

Das Landeskommmando Niedersachsen ist die oberste territoriale Kommandobehörde im Bundesland Niedersachsen und damit erster Ansprechpartner der Landesregierung im Rahmen der Zivil-Militärischen Zusammenarbeit (ZMZ). Als Teileinheiten des Landeskommandos NI (LKdo NI) wurden entsprechend der föderalen Struktur des Bundeslandes Niedersachsen 6 Bezirks- und 46 Kreisverbindungskommandos (BVK/KVK) aufgestellt. Die in den Polizeidirektionen, Landkreisen und Kreisfreien Städten aufgestellten Verbindungskommandos sind vornehmlich mit ortsansässigen Reservistinnen und Reservisten besetzt. Jedes Verbindungskommando umfasst 10 Dienstposten (im Einsatzfall 12 Dienstposten), so dass in Niedersachsen über 500 Reservistinnen und Reservisten die Aufgaben in den Kommandos wahrnehmen.

Quelle:

http://www.kommando.streitkraeftebasis.de/portal/a/kdoskb!/ut/p/c4/HYvBDslgEET_aJeqNcGbTS8eevFS68VQIHXTAs0WMTF-vODM5F1eBu-Y61WiSUUKXi14w0HTaXzDNo-P2QTYLCfSFhTrJyXYiWoPTIn-YF_OxoIO3sbCaH2kzIIVDAxr4LgU82LOBsjgIKq2EQfxT5X3lXXfdlLWx_bSXHF17vwD8rr_OA!!/